

Bezirksausschuss des 23. Stadtbezirkes


Allach-Untermenzing

Landeshauptstadt
MünchenLandeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle West
Landsberger Str. 486, 81241 München
**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung
PLAN – HA I – 42**

Rsp bei	Vorg	EA	VvA	zwV
Planungsreferat HA I Stadtentwicklungsplanung				
23. Jan. 2017				Pers. Rat
Az. 6400-I-812-42				II / 57
I	01	02	03	1 2 3 4

Vorsitzende:
Heike KainzBA-Geschäftsstelle West:
Landsberger Str. 486
81241 München

Ansprechpartner:

Telefon: (089) 233- [REDACTED]

Telefax: (089) 233-37356

E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

S	R	EA	VvA	zwV	SG
Planungsreferat					SG 1
S 1	23. Jan. 2017				SG 2
SB	Reg. Nr.				SG 3
SW	I	II	III	IV	SG 4

Persönlich:

Löfflerstr. 3

80999 München

Telefon: 8129536

Telefax: 89223828

Mobil: 0173-3539307

E-Mail: ba-23@heike-kainz.de

München, 20.01.2017

**Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/25
Bundesautobahn A 8 München Stuttgart (südlich), Bundesautobahnring A 99 (östlich),
Mühlangerstraße (nördlich)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing hat sich in seiner Sitzung am 10.01.2017 mit der o.g. Angelegenheit befasst und einstimmig Folgendes beschlossen:

Der durch die neuen Nutzungen generierte Verkehr soll nach der Planung über die Mühlangerstraße und die Bundesautobahn abgewickelt werden. Da nicht nur zu den Hauptverkehrszeiten die Bundesautobahn regelmäßig deutlich überlastet ist, ist zu erwarten, dass der zusätzliche Verkehr das teilweise bereits überlastete und in keiner Weise mehr aufnahmefähige Straßennetz in Allach-Untermenzing weiter belastet (z.B. nach Norden über die Eversbuschstraße, nach Osten Von-Kahr-Straße und Allacher Straße). Es muss geprüft werden, ob das Straßennetz des Stadtbezirks 23 diesen zusätzlichen Verkehr aufnehmen kann. Ausführungen dazu fehlen. Ebenfalls fehlen Ausführungen über die durch den zusätzlichen Verkehr zu erwartenden Immissionen im Stadtbezirk. Der Bezirksausschuss bittet um Erläuterung durch einen sachkundigen Vertreter der Verwaltung. Ebenfalls bitten wir um Erläuterung, welche Nutzungen im Einzelnen auf den zusätzlichen Gewerbe- und VE-Flächen vorgesehen sind.

Ferner fordert der Bezirksausschuss den frühestmöglichen Weiterbau des jetzt bestehenden Autobahnringes A 99, damit der durch die weiteren Planungen ausgelöste Verkehr nicht durch das bestehende Straßennetz im Stadtbezirk fließen muss.

Da der Bezirksausschuss wegen der noch offenen Fragen zum Verkehr größte Bedenken hat, soll zur Klärung der noch offenen Fragen ein Vertreter des Referates für Stadtplanung und Bauord-

T ✓ // nung an der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses 23 am 14.02.17 (Vereinsheim, Evers-
buschstraße 161, 80999 München) teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing